



Narrenzunft Stoischweizer e.V. Betzenweiler



**STOI – SCHWEIZER !!! STOI – SCHWEIZER !!! STOI – SCHWEIZER !!!**

## **Danke !!!**

Die Narrenzunft Stoischweizer bedankt sich recht herzlich bei allen Personen, die zum guten Gelingen der abgelaufenen Saison beigetragen haben!

Der Dank richtet sich insbesondere an alle Narren, die Besucher aus Nah und Fern, sowie die Freunde und Gönner für die hervorragende Beteiligung zum Einen und für die großzügige Unterstützung zum Anderen.

Auch die Gemeinde möchten wir an dieser Stelle nicht vergessen. Für die enge, vertrauensvolle und effektive Zusammenarbeit sagen wir: Dankeschön!

So eine lustige und abwechslungsreiche Fasnet kann nur durch tatkräftige Unterstützung entstehen. Ob nun mitten auf der Bühne oder als fleißiges Helferlein im Hintergrund. **Aus diesem Grund gilt ein ganz besonderer Dank den Organisatoren und Moderatoren des Weiber- und Gemeindeballs. Ihr habt einen klasse Job gemacht!!!**



Das gute Zusammenspiel aller hat bewirkt, dass wir wiederum eine schöne, farbenfrohe, närrische und friedliche Fasnet erleben durften. Wir freuen uns bereits heute schon auf die kommende Saison, wenn der Stoischweizer wieder ruft

**„STOI – SCHWEIZER“**

## Fasnetsrückblick 2019



Vom ersten Umzug bis zum Aschermittwoch sind 52 Tag 'vergangen, schöne Erinnerungen an eine gute Zeit haben wir empfangen.

Zehn mal ist der Bus am Rathaus abgefahren, auf zehn verschiedenen Umzügen wir waren.

Bei Regen und viel Schnee in Oberstadion alles begann, wir waren trotzdem gut drauf von Anfang an.

In Ummendorf war der Umzug dann bei Nacht, trotz den eisigen Temperaturen und den wenigen Zuschauern, haben wir einen sehr guten Eindruck gemacht.

In Neukirch mussten wir nicht lange warten, konnten beim Umzug dann richtig durchstarten.

Petrus hat in Marbach uns einen Strich durch die Rechnung gemacht, schlechtes Wetter, wenig Leute und trotzdem haben wir gelacht.

Stoischweizer soweit die Ohren hören und das Auge reicht, schwebten in Bad Buchau über die Straßen - federleicht.



In Mittelbiberach gab es Sonne und gute Laune satt, drum fand die Party auch vor der Halle statt.

Der erste Programmpunkt der Hausfasnet war der Weiberball, geile Deko, tolles Programm und gute Laune überall.

In Herbertingen wurden wir auf die Geduldsprobe gestellt, als zweitletzte Gruppe wurden wir bestellt.

Mit einem Bier in der Hand gings hinein in die Meute, wir feierten wild, was der Ein oder Andere am nächsten Morgen bereute.



Am Glombigen Donnschdig wurden Schüler und Kindergartenkinder befreit, am Abend der Holzinger erweckt voll Fröhlichkeit.

Am Freitag fuhr der Bus nach Ochsenhausen zur nächsten Feier, da ging die Party weiter, wir sind ja keine Weicheier.

Unser Hausfasnet-Sonntag immer ein Highlight ist, Gottesdienst, Hausumzug und Gmoidsball sind niemals trist.

Rosenmontag ist Pflicht für Narren ganz klar, deshalb der Stoischweizer in Bad Wurzach zu Gaste war. Bevor der Holzinger am Dienstag wurde dann verbrannt, sind Stoischweizer gleich noch durch Uttenweiler gerannt.



Ob Fasnetsbündel aufhängen, Weißwusch verkaufen, oder kassieren am Ball, die Hilfe unserer Mitglieder brauchen wir überall.

Nicht nur Mitglieder - jeder Bürger ist von unserer Fasnet ein Teil, ohne Euch wäre das alles nicht annähernd so geil!

Der Zunftrat sagt deshalb an ALLE herzlich Dank, seid sicher, Eure Hilfe die wird anerkannt.

Und wenn in Euren Augen läuft nicht alles ganz so glatt, dann sprecht uns an oder schreibt es auf ein Blatt.

Die megamäßigen Betzenweiler Stoischweizer sind wir alle und nicht nur ein Paar, wir freuen uns auf nächstes Jahr!



**Euer Zunftrat**